

<b>1</b>	Heilerziehungspflege und Heilpädagogik im Spannungsfeld rechtlicher Gegebenheiten	9
<b>1.1</b>	Gemeinsame Historie der beruflichen Identifikation	10
<b>1.2</b>	Das Tripelmandat der Heilerziehungspflege und der Heilpädagogik	11
<b>1.3</b>	Recht als Teilaspekt in der Handlungswissenschaft	12
<b>1.4</b>	Umgang mit dem Recht	13
<b>1.4.1</b>	Interpretationsrahmen gesetzlicher Grundlagen	14
<b>1.4.2</b>	Gestaltungsspielraum im Recht	19
<b>1.5</b>	Jugendhilfe- und eingliederungshilferechtliches Dreiecksverhältnis	20
	Verwendete Gesetzestexte	25
<b>2</b>	Berufs- und Handlungsfelder mit Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen	29
<b>2.1</b>	Frühe Kindheit, Kindheit, Jugend und junges Erwachsenenalter	30
<b>2.2</b>	Elterliche Sorge und Kindschaftsrecht	31
<b>2.3</b>	Frühförderung in sozialpädiatrischen Zentren oder interdisziplinären Frühförderstellen	36
<b>2.4</b>	Integrativ bzw. inklusiv arbeitende Kindertagesstätten	43
<b>2.4.1</b>	Heil- und sonderpädagogische Kindertagesstätten	47
<b>2.4.2</b>	Integration und Inklusion in frühkindlichen Bildungseinrichtungen	48
	Berufliche Handlungssituation in einer frühkindlichen Bildungseinrichtung	54
<b>2.5</b>	Unterstützung in integrativ oder inklusiv arbeitenden Schulen	57
<b>2.5.1</b>	Aufgaben und Tätigkeiten der Schulbegleitung	57
<b>2.5.2</b>	Besonderheiten in Sonder- oder Förderschulen	61
<b>2.6</b>	Kindeswohlgefährdung – missbräuchliche Ausübung der elterlichen Sorge	64
<b>2.6.1</b>	Das Parental-Alienation-Syndrom als Gefährdung des Kindeswohls	69

<b>2.6.2</b>	Entziehung der elterlichen Sorge (Vormundschaft)	73
<b>2.7</b>	„Hilfen zur Erziehung“ in der stationären Kinder- und Jugendhilfe	75
<b>2.7.1</b>	Konzeptionelle Schwerpunkte der „Hilfen zur Erziehung“	78
<b>2.7.2</b>	Organisatorischer Aufbau der „Hilfen zur Erziehung“	84
	Berufliche Handlungssituation in der stationären Kinder- und Jugendhilfe	86
<b>2.8</b>	Jugendstrafrecht (Strafrecht)	88
<b>2.9</b>	Gewaltschutzkonzepte der Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe	90
	Verwendete Gesetzestexte	91
<b>3</b>	Berufs- und Handlungsfelder mit Erwachsenen mit Behinderung oder Beeinträchtigung	121
<b>3.1</b>	Junge Erwachsene und erwachsene Menschen mit Behinderung	122
<b>3.2</b>	Betreuungsrecht in Arbeitsfeldern mit erwachsenen Menschen mit Behinderung	123
<b>3.3</b>	Eingliederungshilfe für erwachsene Menschen mit Beeinträchtigungen	131
<b>3.3.1</b>	Bundesteilhabegesetz in Abgrenzung zum SGB XII	132
<b>3.3.2</b>	Stationäre Wohnstätten für Menschen mit Behinderung nach dem Bundesteilhabegesetz	143
	Berufliche Handlungssituation in einer stationären Wohneinrichtung für Erwachsene mit Behinderung	151
<b>3.4</b>	Familienunterstützender und familienentlastender Dienst sowie begleitete Elternschaft	152
<b>3.5</b>	Werkstatt für Menschen mit Behinderung	154
<b>3.6</b>	Strafrecht	157
	Verwendete Gesetzestexte	158
<b>4</b>	Heilerziehungspflege und Heilpädagogik in Organisationen	185
<b>4.1</b>	Tätigkeitsbereiche und Aufgabengebiete in Organisationen	186
<b>4.2</b>	Grundsätze der Aufsichts- und Sorgfaltspflicht	187
<b>4.2.1</b>	Möglichkeiten der gehörigen Aufsichts- und Sorgfaltspflicht	192

<b>4.2.2</b>	Fürsorgepflicht des Arbeitgebers	195
<b>4.2.3</b>	Folgen der Verletzung der Aufsichts- und/oder Sorgfaltspflicht	196
	Berufliche Handlungssituation zur Aufsichts- und Sorgfaltspflicht in einer Organisation	197
<b>4.3</b>	Arbeitsrecht	198
<b>4.3.1</b>	Individuelles Arbeitsrecht	199
<b>4.3.2</b>	Kollektives Arbeitsrecht	207
<b>4.4</b>	Datenschutz	211
<b>4.5</b>	Verwaltungsrecht	214
<b>4.5.1</b>	Widerspruch eines Verwaltungsakts	215
<b>4.5.2</b>	Untätigkeit und Versäumnis der Behörde	216
<b>4.6</b>	Infektionsschutz	217
<b>4.7</b>	Soziales Entschädigungsrecht (SGB XIV)	219
<b>4.8</b>	Hinweisgeberschutzgesetz (HinSchG)	221
	Verwendete Gesetzestexte	223
<b>5</b>	Recht amüsant	251
	Verwendete Gesetzestexte	253
	Literaturverzeichnis	255
	Bildquellenverzeichnis	261
	Sachwortverzeichnis	262